

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

der lange Winter ist vorbei, die Natur erwacht und auch unsere Störche sind Ende Februar wieder zurückgekommen.

Seit knapp drei Monaten laufen die Baustellen wieder, und zwar auf Vollgas. Mit einem super Auftragsbestand können wir bei Gollwitzer in den nächsten Monaten spannende Projekte abwickeln. Gerade im Geschäftsbereich Sonderbau waren wir in der Akquise sehr erfolgreich.

Auch bei BORAMA blicken wir zuversichtlich auf die nächsten Wochen. Durch die hohe Auslastung hatten und haben wir viele Mietgeräte im Einsatz. Deshalb waren Ersatz- und Zusatzinvestitionen dringend notwendig. Hier konnten wir mit Bauer Maschinen Anfang März einen Rahmenvertrag über die Lieferung von zwölf Bohrgeräten abschließen.

Auch in diesem Jahr wurden sowohl die Harald Gollwitzer GmbH, als auch die BORAMA von der Deutschen Bundesbank erneut als notenbankfähig eingestuft. Das bedeutet, dass unsere Vermögenswerte als ausreichende Sicherheit akzeptiert werden und wir damit weiterhin Zugang zu günstigeren Finanzierungsmöglichkeiten haben. Die Notenbankfähigkeit ist wie ein Gütesiegel zu sehen, als Nachweis für finanzielle Stabilität und Bonität, stärkt somit unsere Position gegenüber den Banken.

Jung und Alt Hand in Hand. In den letzten Wochen durften wir drei langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu ihrem runden Geburtstag gratulieren. Gleichzeitig durften wir auch viele junge und motivierte Kräfte in der Belegschaft willkommen heißen, drei davon stellen sich in dieser Ausgabe näher vor.



Zu guter Letzt wünsche ich euch nun ein frohes Osterfest.

Viel Spaß beim Schmökern!

GOLLWITZER® family



GOLLWITZER®

BORAMA^{RENT}®



NATURE DRILL
sustainable engineering by **GOLLWITZER® family**

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Was für ein vielfältiges und tolles Team wir sind, wird immer dann deutlich, wenn wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum halbrunden oder runden Geburtstag gratulieren dürfen.

14.04.26	30 Jahre	Rabenstein, Steven
11.05.26	50 Jahre	Schelter, Daniel
01.06.26	60 Jahre	Sehic, Midhat
21.06.26	25 Jahre	Bachmair, Matthias
10.07.26	20 Jahre	Schenk, Benjamin
20.07.26	50 Jahre	Odefey, Denis
30.07.26	30 Jahre	Schuller, Moritz

A gscheids Miteinander

**DIE WERTSTARKE
GOLLWITZER® family**

INHALT

Grußwort
Rahmenvertrag
Förderbescheid
Baustellenbericht
Personalnews
Auftragseingänge



RAHMENVERTRAG

TECHNIK, VERTRAUEN, ZUKUNFT: RAHMENVERTRAG MIT BAUER MASCHINEN UNTERZEICHNET

Mit großer Freude geben wir die Finalisierung des Rahmenvertrags mit Bauer Maschinen GmbH bekannt. Nach fünf Monaten intensiver und konstruktiver Gespräche, in denen Detailfragen, Lieferpläne und technische Grundsätze immer wieder ausgelotet wurden, konnten wir ein für beide Seiten ambitioniertes und pragmatisches Ergebnis erzielen. Herzstück der Vereinbarung ist die verbindliche Abnahme von zwölf Maschinen – ein klares Bekenntnis zur strategischen Zusammenarbeit, die uns langfristig Kapazität und maschinentechnische Höchstleistung sichert.

Besonders spannend: Sieben dieser Maschinen werden bereits in den ers-



ten vier Monaten 2026 bei uns ein-treffen. Konkret nimmt unsere Flotte zwei BG 23 H kompakt, zwei BG 30 H sowie drei BG 36 H auf. Parallel zur Maschinenflotte entsteht ein Projekt, das an die Produktentwicklung „Gollwitzer-like“ anknüpft: ein gemeinsames Konzept zur Neuauflage des in der GOLLWITZER.family bekannten Dop-

pelkopf-Geräts auf Basis der BG 36 H. Ziel ist kein bloßes Re-Release, sondern die Weiterentwicklung eines bewährten Konzepts mit moderner Technik. Die Projektteams beider Seiten arbeiten eng verzahnt, sodass das Konzept im Laufe des Jahres finalisiert und einsatzbereit sein soll.

Schon jetzt lässt sich sagen: Die Partnerschaft wird neue Möglichkeiten eröffnen, unsere Leistungsfähigkeit steigern und den Kundennutzen deutlich verbessern. Dass am Ende ein Rahmenvertrag steht, der wirtschaftlich sinnvoll und technisch zukunftsgerichtet ist, verdanken wir Hans Götz, Ludwig Gollwitzer sowie Geschäftsführer Wulf Flos von Bauer.

BAUER HAUSAUSSTELLUNG – 16. – 18. APRIL 2026

Die Bauer Hausausstellung findet dieses Jahr vom 16. bis 18. April 2026 statt. Unsere BG 36 wird hier im Rondell stehen. Wer am Freitag oder Samstag hingehen möchte, bitte kurz Bescheid geben. Wir kümmern uns um die Organisation.

FÖRDERBESCHIED

UNSER FORSCHUNGSPROJEKT „WiSeS“

Bau-Innovation aus der Oberpfalz: Im November überreichte uns Finanzminister Albert Füracker offiziell den Förderbescheid für das gemeinsame Forschungsprojekt „WiSeS“ mit

der OTH Regensburg. Ziel der Zusammenarbeit ist die Wiedergewinnung von Stahlbauteilen aus temporären Tiefbauwerken mithilfe elektrischer Ströme.

Die Bayerische Transformations- und Forschungstiftung ordnet das Projekt in eine lange Linie erfolgreicher Technologietransfers ein und fördert es mit bis zu 359.500 Euro.

Worum geht es bei „WiSeS“?

Auf Baustellen werden häufig ressourcenintensive Baugrubenverbauten aus (Erd)beton und Stahl hergestellt. Sie dienen im Bauzustand eines Gebäudes als temporäre Sicherungsmaßnahme gegen Wasser und einbrechendes

Erdreich. Im Projekt soll eine Methode entwickelt werden, mit der massive Stahlelemente aus diesen Baugrubenverbauten wiedergewonnen werden können. Bisher verbleiben sie im Bau-behelf und werden dem Ressourcen-kreislauf entzogen.

Ein elektrisches Feld kann die Verbundspannung zwischen (Erd)beton und Stahl beeinflussen. So können die Stahlträger gezogen und wiederverwendet werden. Neben einer deutlichen CO₂-Einsparung ist auch ein Kostenvorteil von bis zu 60 % möglich. Die Versuche in den Laboren der OTH Regensburg laufen bereits. Die Baustellenversuche sind für Sommer 2027 geplant.



BAUSTELLENBERICHT

UMSPANNWERK MÜNCHERLBACH – ERNEUERUNG VON SCHALTHÄUSERN UND INFRASTRUKTUR

Projektumfang und Eckdaten

Das Projekt „Erneuerung des Umspannwerks“ in Müncherlbach umfasst mehrere anspruchsvolle Bauleistungen, die in drei Bauabschnitte unterteilt sind. Der erste Bauabschnitt ist bereits im vollen Gange und umfasst die Errichtung von 62 Fertigteilfundamenten sowie 4 Portalfundamenten aus Ortbeton. Zu den weiteren Arbeiten gehören:

- 320 m Kabelkanal
- 7 Steuerzellen
- 6.000 m³ Aushub Erde
- 2.000 m³ verdichtetes Material
- 3.800 m² Asphaltfläche
- 2 Rigole, Volumen von ca. 1100 m³
- Rückbau Funktmast (38 m Höhe)
- Abbruch Schaltheus



Bau mit minimaler CO₂-Emission und Lärmbelästigung durchzuführen – ein wichtiger Schritt in Richtung nachhaltiger Bauweise. Ein weiteres Highlight des Projekts ist der Einsatz von Drohnen zur Massenermittlung und Dokumentation der Baustelle. Dies ermöglicht nicht nur eine effizientere Überwachung der

Baustelle, sondern auch eine detaillierte und schnelle Erfassung der Fortschritte.

Nachhaltigkeit und Zukunftsperspektiven

Neben der Reduzierung von CO₂-Emissionen durch den Einsatz eines elektrischen Baggers werden auch langfristige Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit berücksichtigt. So wird nicht nur auf umweltschonende Baustellenlogistik geachtet, sondern auch auf eine ressourcenschonende Verwendung von Materialien. Die Verwendung von Fertigteilfundamenten und der Rückbau des Funktmastes trägt zu einer geringeren Belastung der Umgebung bei und reduziert den Materialverbrauch.

Für die beiden folgenden Bauabschnitte sind insgesamt 200 Fertigteilfundamente und 22 Portalfundamente in Ortbeton vorgesehen.

Das Umspannwerk befindet sich in einem geologisch herausfordernden Gebiet, was vor allem durch die Bodenbeschaffenheit erschwert wird. Da der Boden stark verdichtet werden muss, war es notwendig 2.000 m³ hochverdichtbares Material anzuliefern. Die eingesetzte Technik, einschließlich des elektrischen Baggers von Hitachi, spielten eine entscheidende Rolle in der Umsetzung des Projekts. Der Bagger, der für zwei Wochen auf der Baustelle zum Einsatz kam, ermöglichte es, den



PERSONALNEWS

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



Wir hatten in diesem Jahr schon ordentlich Grund zum Feiern! Kathrin Monzer und Uwe Otto jeweils zum 60. Geburtstag sowie Thomas Fütterer zum 65. Geburtstag!



PERSONALNEWS

MITARBEITER-VORSTELLUNGEN

Willkommen im Team!

Gemeinsam schaffen wir die Basis für großartige Bauprojekte. Herzlichst begrüßen wir **unsere neuen Mitarbeitenden:**

Gheorghe-Bogdan Becheanu, Fachwerker
Erik Kraus, Azubi Land und
Baumaschinenmechatroniker
Bronislav Svarc, Schweißer
Muhammed Ali Kellecioglu, Bauleiter
Florian Zimmermann, Bauleiter

Ali Kellecioglu, 29 Jahre, aus Rieden
Bauleiter Spezialtiefbau

Dein Job bei Gollwitzer:

Seit Januar 2026 bin ich als Bauleiter bei Gollwitzer. Aktuell übernehme ich die Bauleitung für die Baustellen Bad Orb und Ebermannstadt und arbeite hier viel mit meinem Projektleiter Sead und natürlich dem Baustellenteam zusammen. Besonders gut gefällt mir die Teamarbeit und die technischen Herausforderungen, die jedes Projekt bietet. Mein Praxissemester 2017/2018 hatte ich bereits bei Gollwitzer gemacht, damals die Baustelle HPQ Frankfurt, und konnte seitdem den Spezialtiefbau nicht vergessen.



Destiny Washington, 25 Jahre, aus Weiden
Mitarbeiterin für Recruiting & Employer Branding

Dein Job bei Gollwitzer:

Seit September 2025 bin ich im Recruiting & Employer Branding tätig und verantworte insbesondere die Gewinnung von Auszubildenden und Mitarbeitenden sowie das Bewerbermanagement. Für unsere Auszubildenden bin ich Ansprechpartnerin und betreue alles rund um ihr Ausbildung. Zusätzlich kümmere ich mich um unsere Social-Media-Kanäle und die Homepage. Zu meinen Aufgaben zählen außerdem die Produktion von Azubi- und Mitarbeitervideos, die Organisation von Messen und Schulbesuchen sowie die Erstellung von Präsentationen in enger Abstimmung mit der Geschäftsleitung und dem Team.



Florian Zimmermann, 28 Jahre, aus Pfreimd
Bauleiter Spezialtiefbau

Dein Job bei Gollwitzer:

Im August 2025 habe ich mein Praktikum bei Gollwitzer begonnen und viele Einblicke in die Abläufe und Projekte des Unternehmens gewonnen. Seit November bin ich im Team als Bauleiter und übernehme Verantwortung für verschiedene Baustellen, die ich gemeinsam mit Michael Schmidt betreue. Der abwechslungsreiche Alltag zwischen Büro und Baustelle sowie die Begleitung von Projekten von Anfang bis Ende machen mir besonders Spaß.



AUFTRAGSEINGÄNGE

▼ **Bauvorhaben:** Magdeburg,
Polizei Haus 3
Geschäftsbereich: Baugrube
Bauzeit: März – April 2026

▼ **Bauvorhaben:** Bad Orb, ALEA School
Geschäftsbereich: Spezialtiefbau
Bauzeit: Januar – Juni 2026

▼ **Bauvorhaben:** München, Momenturm
Geschäftsbereich: Baugrube
Bauzeit: August 2026 – Februar 2027

▼ **Bauvorhaben:** Rodenbach, MFH BF 4
Geschäftsbereich: Baugrube
Bauzeit: Januar – April 2026

▼ **Bauvorhaben:** Laatzen, Bahnquerung
Geschäftsbereich: Baugrube
Bauzeit: April – Juni 2026

▼ **Bauvorhaben:** Tirschenreuth,
Mittelschule
Geschäftsbereich: Baugrube
Bauzeit: Juli - September 2026

▼ **Bauvorhaben:** Ebermannstadt,
Fa. Geiger
Geschäftsbereich: Baugrube
Bauzeit: März – Juni 2026

▼ **Bauvorhaben:** Hof, Tennet Los C1
Geschäftsbereich: Sonderbau
Bauzeit: März – August 2026

▼ **Bauvorhaben:** Hof, Tennet Los C2a
Geschäftsbereich: Sonderbau
Bauzeit: Mai – September 2026